



AKTUELLES AUS
UNSERER GEMEINDE

BAD LOIPERSDORFER

Gemeinde-Nachrichten

Oktober 2020

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Bad Loipersdorf

www.gemeinde.loipersdorf.at



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Das Jahr 2020 ist für unsere Gemeinde und uns alle ein sehr bewegtes Jahr. Nach dem Stillstand im Frühjahr haben wir einen sehr aufregenden Sommer hinter uns. Durch die gute und verantwortungsvolle Arbeit unserer Tourismusbetriebe und der Therme konnten wir sehr viele Gäste bei uns begrüßen. Diese positive Entwicklung bei den Tages- und Nächtigungsgästen ist für uns alle wichtig. Hat sie doch Auswirkungen auf viele Aktivitäten und Projekte in der Gemeinde. Zu diesem Erfolg als Tourismusgemeinde trägt jede einzelne Begegnung bei, egal ob auf der Straße mit dem Rad, im Gasthaus, beim Buschenschank oder beim Wandern. In den Gesprächen mit Gästen aus nah und fern wird immer wieder von der besonderen Herzlichkeit und Freundlichkeit der Bad Loipersdorferinnen und Loipersdorfer berichtet. Dafür sage ich an dieser Stelle aufrichtig Danke.

Für uns normal, für Außenstehende etwas Besonderes. Der Erfolg beim Blumenschmuckbewerb des Landes und der Bericht über das Probewohnen zeigen uns wieder ganz deutlich: Unsere Gemeinde ist besonders liebens- und lebenswert!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Bürgermeister

Herbert Spirk

BAD LOIPERSDORF BEKOMMT „5 STERNE“

Sieger in der Kategorie „Schönstes Dorf 2020“
beim Blumenschmuckwettbewerb



Beim zweiten Antreten der Gemeinde Bad Loipersdorf in der Kategorie „Schönstes Dorf“ konnte nach den im Vorjahr errungenen „Vier Floras“ im heurigen Jahr die höchste Auszeichnung mit „Fünf Floras“ erreicht werden. Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie erfolgte die Bekanntgabe der erreichten Stockerlplätze bei einer Pressekonferenz in kleinem Rahmen. Die Überreichung der Plakette und Urkunde erfolgte

im Gemeindeamt Bad Loipersdorf durch Birgit Langer als Mitglied der Blumenschmuckjury unter Beisein des gesamten Gemeindevorstandes. Beim heurigen Blumenschmuckwettbewerb haben sich insge-

samt 38.000 Bewerber in allen Kategorien beteiligt. Unter diesem Aspekt ist es doch eine hervorragende Leistung der Gemeinde Bad Loipersdorf beim zweiten Antreten

bereits auf dem ersten Platz des Siegerpodestes zu landen. Dies ist wohl mit Sicherheit der Fachkenntnis und umsichtigen Betreuung von Anja Fritz mit ihrem Team zu verdanken. Im heurigen Jahr hatte Anja zusätzlich zu den Wirtschaftshofmitarbeitern auch Unterstützung

durch Franziska Thurner. Ein herzlicher Dank ergeht an die zahlreichen Personen aus der Gemeindebevölkerung, die mit ihrem Engagement zur herrlichen Blumenschmuckpracht in der Gemeinde beitragen.





Bgm. Herbert Spirk und Vzbgm. Dietmar Fuchs mit den ProbewohnerInnen.

PROBEWOHNEN in der Oststeiermark

Bad Loipersdorf war einer von fünf oststeirischen Lebensorten für die Aktion „Probewohnen in der Oststeiermark“. Mit dieser in Österreich einzigartigen Aktion macht die Region Oststeiermark auf die hohe Lebensqualität hier bei uns aufmerksam und geht neue Wege im Wohn- und Regionsmarketing.

Vor allem interessierte Paare und Familien aus Ballungszentren sollen die Chance haben, die Oststeiermark hautnah zu erleben. Beim Probewohnen können Interessierte ein paar Tage in Ferienwohnungen in ausgewählten Gemeinden wohnen und erhalten dabei einen Einblick ins Dorfleben und in die Aktivitäten in der Gemeinde. Organisiert

wurde die Aktion von der Regionalentwicklung Oststeiermark. Wie hat es funktioniert? Über 3.000 Familien aus ganz Österreich haben sich für das Probewohnen in den 5 Gemeinden beworben.

„Das Probewohnen der Regionalentwicklung Oststeiermark ist eine wichtige Aktion. Wohnen in Bad Loipersdorf hat einen besonderen Wert.“

Vzbgm. Dietmar Fuchs

Natürlich war da auch die Motivation für einen Urlaub in Bad Loipersdorf dabei, aber auch Bewerber mit konkreten Überlegungen, z.B. aus Graz oder Wien in die Oststeiermark zu ziehen. Bei uns waren zwei Familien zu Gast. Neben der Ther-

me stand beispielsweise ein Besuch im Kindergarten, in der Volksschule oder bei der Feuerwehr Bad Loipersdorf auf dem Programm. Darüber hinaus wurden mit Manuela Bauer vom Wohnservice die Ortsteile und verschiedene Angebote in der Gemeinde erkundet. Beide Familien waren sichtlich beeindruckt über die hohe Lebens- und Wohnqualität, die Bad Loipersdorf bietet.

Das Ziel, Aufmerksamkeit für die Wohnregion Oststeiermark zu erhalten, wurde auf jeden Fall erreicht. Die TeilnehmerInnen gaben mehrere Interviews. Im ORF und in zahlreichen Zeitungen bzw. Medien wurde über das Probewohnen und Bad Loipersdorf berichtet.

MAGDALENAKAPELLE: Taufen in Stein

Aufgrund eines Gespräches zwischen Bgm. Spirk und Pfarrer Mag. Schlemmer wurde die Vereinbarung getroffen, dass künftig in der Magdalenakapelle in Stein Taufen abgehalten werden. Für die Anmeldung einer Taufe ist der Kontakt mit Mag. Schlemmer herzustellen. Die Durchführung einer Taufe erfolgt im Anschluss zu einem Sonntagsgottesdienst, der in der Kapelle in Stein stattfindet. An Sonntagen, wo der Gottesdienst in Stein abgehalten wird, entfällt die Messe in der Pfarrkirche Bad Loipersdorf. Die Anschaffungskosten für den Taufstein wurden durch Spenden und durch die Gemeinde aufgebracht. Ein herzliches Dankeschön ergeht an GR Johann Matzl jun. für die tatkräftige Unterstützung.



NACH VOLLBREMSUNG WIEDER VOLLGAS Sommer-Nächtigungen

Nach der coronabedingten 2 ½ monatigen Vollbremsung im Frühjahr ging es mit einem schwachen Juni (- 21 %) touristisch wieder los. Umso erfreulicher waren dann die Nächtigungszahlen in den Sommermonaten.

Im Juli und August gab es jeweils einen Zuwachs von über 7.500 Nächtigungen. Das bedeutet für Juli + 36 % und für den August + 28 %. Seit dem Jahr 2008 gab es solche erfreulichen Zahlen nicht mehr. Wir bemerken seit Anfang Oktober ein zurückhaltendes Buchungsverhalten in den Betrieben, d.h. die nächsten Monate werden spannend.



HERBERT SPIRK
Bürgermeister

Beruf
Alter
Familie

- Landesbediensteter
- 58 Jahre
- Lebensgemeinschaft mit Waltraud
- 2 Kinder (29, 34)

Das hat mich motiviert, in der Gemeinde mitzuarbeiten...

Gemeinde ist meine politische Heimat. Mit gemeinsamer Arbeit kann man viel bewegen, auch wenn der Leitsatz „jedem Recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann“ gilt.

Das sind aus meiner Sicht wichtige Anliegen für die nächste Zeit...

Die Therme und die Klein- und Mittelbetriebe sind immens wichtig für die Entwicklung. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Hochwasserschutz, um die große Flächenwidmungsplanrevision umsetzen zu können.

Das muss man in unserer Gemeinde gesehen haben...

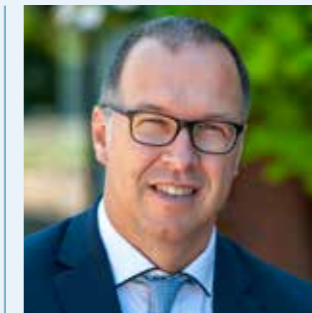
Eine Veranstaltung unserer vielen engagierten Vereine besuchen. Es ist beeindruckend, welcher Einsatz hier dahinter steht.

Das mache ich in meiner Freizeit...

Ich bin gerne in der Gemeinde unterwegs. In letzter Zeit auch immer öfter mit dem Fahrrad. Das hat heuer schon rund 2500 Kilometer hinter sich.

Wenn ich die Zeit in der Gemeinde zurückdrehen könnte...

... wäre ich gerne bei der ersten Bohrung der Therme Loipersdorf live dabei.



DIETMAR FUCHS
Vizebürgermeister

- Geschäftsführer
- 45 Jahre
- verheiratet mit Rebekka
- 2 Kinder (11, 13)

Gemeinde ist vor allem das, was wir selbst daraus machen. Nur darüber zu reden, ist zu wenig, man muss schon auch was tun.

Wir brauchen mehr Angebote für Familie & Wohnen und müssen uns als Gemeinde noch stärker mit Tourismus und Betrieben vernetzen. Daneben gilt es, das Service für Bürger und die Zusammenarbeit in der Region auszubauen.

Die Schwebeliegen am Lautenberg oder in Dornegg. Ein richtig schönes Platzerl.

Ich bin oft unterwegs, auch mit unseren Vereinen. Wenn die Familie dabei ist, noch schöner. Rund ums Haus arbeiten macht mir Spaß. Mit Tee, Torte und Büchern oder Familienzeit kann man mich aber leicht davon abhalten.

... wäre ich gerne mal beim Dorfleben im berühmten Gasthaus Hirczy in Loipersdorf dabei gewesen.



GERNOT SAMMER
Gemeindekassier

- techn. Angestellter
- 33 Jahre
- Lebensgemeinschaft mit Christiane
- 1 Sohn (2)

Die Gemeindepolitik lebt von Menschen, die sich beteiligen. In Zeiten der Politikverdrossenheit, war es mir wichtig, selbst ein Zeichen zu setzen und mit zu gestalten.

Ob Schlaglöcher, Infrastruktur, Schäden an öffentlichen Einrichtungen oder sonstige Anliegen – alles sollte gehört und verstanden werden. Eine offene Kommunikation untereinander ist eines meiner wichtigsten Anliegen.

Nahe des Hochbehälters Kleinsteinberg, befindet sich einer der schönsten Spazierwege unserer Gemeinde. Dieser Abschnitt ist auch Teil des neuen Wein-Erlebnis-Weges.

Ich versuche die Zeit, die ich mit meiner kleinen Familie verbringe auch mit dem kulinarischen Angebot unserer Region zu verknüpfen. Das Mitwirken in der Freiwilligen Feuerwehr oder beim Bauernbund ist mir auch ein Anliegen.

... würde ich in Stein gerne die Arbeit und große Bedeutung des Steinbruchs erleben.



ANGELOBUNG

Bei einer gemeinsamen Angelobungsfeier wurden alle Bürgermeister und Vizebürgermeister des Bezirkes in ihr Amt eingeführt. Die Angelobung erfolgte durch Landesamtsdirektor-Stellvertreter Hofrat Mag. Wolfgang Wlattnig und Bezirkshauptmann Mag. Max Wiesenhofer in Hartberg.

25 €
Prämie
für die Eltern

FAMILIE ALS BONUS

Ein neues Angebot für alle Eltern von Kindern von 0 bis 3 Jahren.

4 kostenlose Seminare für Eltern

„FABO – Familie als Bonus“ ist ein Bildungsangebot im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld für alle werdenden Eltern sowie für alle Mütter und Väter von Kindern von 0 – 3 Jahren. Die halbtägigen Vorträge begleiten die Eltern durch Fragen rund um die Entwicklung ihres Kindes. Themen sind die Schwangerschaft sowie die Entwicklung des Kindes vom 1. bis zum 3. Lebensjahr.

Die Vorträge finden stets an einem Samstagvormittag statt. Damit Sie auch sorglos teilnehmen können, wird für eine Kinderbetreuung gesorgt. Die Seminare werden in mehreren Orten im gesamten Bezirk angeboten. **„Es können auch alle betreffenden Eltern aus Bad Loipersdorf überall teilnehmen“**, berichtet Bürgermeister Herbert Spirk über das neue Angebot im Bezirk.

WAS IST DER BONUS?

Deine Teilnahme an „FABO – Familie als Bonus“ ist kostenlos und du profitierst doppelt. Du erfährst Wissenswertes über die Schwangerschaft und die ersten Lebensjahre deines Kindes und bekommst einen Bonus von deiner Wohnsitzgemeinde.

WO BEKOMMST DU DEN BONUS?

In deiner Wohnsitzgemeinde im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld. Du brauchst dazu nur die Teilnahmebestätigung.

WIE HOCH IST DER BONUS?

25 Euro pro Elternteil für jede besuchte Veranstaltung in bar oder als Gutschein.

WIE KANN ICH AN „FABO“ TEILNEHMEN?

Du meldest dich bis spätestens Montag vor der jeweiligen Veranstaltung telefonisch, per Mail oder über unsere Homepage an.

WANN FINDEN DIE VERANSTALTUNGEN STATT?

Immer an Samstagen von 08:30–12 :30 Uhr.
Für Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt.

DIE WICHTIGSTEN TERMINE

ELTERN WERDEN

Fürstenfeld → 20.02.2021

Hartberg → 10.04.2021

1. LEBENSJAHR

Hartberg → 21.11.2020

Fürstenfeld → 24.04.2021

2. LEBENSJAHR

Ilz → 14.11.2020

Fürstenfeld → 09.01.2021

3. LEBENSJAHR

Bad Waltersdorf → 07.11.2020

Ilz → 30.01.2021